

**Jährliches Dokument nach § 10 WpPG
der Sportwetten.de AG
für die Zeit vom 01. Januar 2006 bis einschließlich 31. Dezember 2006**

Nach dem am 1. Juli 2005 in Kraft getretenen Wertpapierprospektgesetz (WpPG) sind alle börsennotierten Gesellschaften verpflichtet, mindestens einmal jährlich dem Publikum ein Dokument zur Verfügung zu stellen, das alle Informationen enthält oder auf sie verweist, die die Gesellschaft in den vorausgegangenen zwölf Monaten auf Grund der in § 10 Abs. 1 WpPG genannten kapitalmarktrechtlichen Vorschriften veröffentlicht oder dem Publikum sonst zur Verfügung gestellt hat.

Im Einklang mit § 10 Abs. 1 WpPG stellt die VEM Aktienbank AG einmal jährlich eine Zusammenfassung aller entsprechenden Veröffentlichungen in einem "Jährlichen Dokument" zusammen.

1 Ad hoc Mitteilungen

1.1 SPORTWETTEN.DE AG bietet Telefonwette an (Ad hoc Mitteilung vom 30.01.2006)

Die SPORTWETTEN.DE AG, München, eröffnet ein Telefon-Wettcenter. Das Wettangebot wird damit zunächst bei der Konzern-Tochter pferdewetten.de GmbH um einen weiteren Distributionskanal ergänzt. Die Lücke zwischen dem Internet- und dem Offline-Geschäft ist damit geschlossen worden.

In der ersten Ausbaustufe werden per Telefon Wetten auf Pferderennen angenommen. Die Erweiterung des Angebotes um Sportwetten erfolgt sobald wie möglich im Zuge der Veränderung rechtlicher Rahmenbedingungen in Deutschland.

Vorstand und Geschäftsführung der SPORTWETTEN.DE AG sowie der Tochtergesellschaften sind davon überzeugt, dass die Kunden mehr als ein reines Internetangebot verlangen. Sie möchten neben der Wettabgabe über den PC auch ihre technische Mobilität nutzen und von überall wetten können, egal wo sie sich gerade befinden.

Darüber hinaus sollen mit der Telefonwette neue Kunden gewonnen sowie die bei pferdewetten.de bereits registrierten Wetter noch besser betreut werden. Ziel ist es, den Vorsprung gegenüber Wettbewerbern im Bereich „Pferd“ weiter auszubauen.

Die Eröffnung des eigenen Telefon-Wettcenters ist die erste in einer Reihe von weiteren strategischen Maßnahmen der SPORTWETTEN.DE AG.

1.2 SPORTWETTEN.DE AG führt Barkapitalerhöhung durch (Ad hoc Mitteilung vom 27.03.2006)

Der Vorstand der SPORTWETTEN.DE Aktiengesellschaft, München, hat mit Zustimmung des Aufsichtsrats die Durchführung einer Barkapitalerhöhung unter Ausschluss des Bezugsrechtes der Aktionäre durch teilweise Ausnutzung des Genehmigten Kapitals 2005 der Gesellschaft beschlossen. Das Grundkapital der Gesellschaft wird um 833.468,00 EUR erhöht.

Die neuen Aktien werden zu einem Ausgabepreis von 2,60 EUR je Aktie ausgegeben und sind ab dem 01.01.2006 gewinnberechtigt.

Die Barkapitalerhöhung ist von Finanzinvestoren in vollem Umfang gezeichnet.

Mit den durch die Kapitalerhöhung der Gesellschaft zufließenden Mitteln von ca. 2,16 Millionen Euro beabsichtigt die Gesellschaft eine deutliche Ausweitung der Werbe- und Marketingaktivitäten sowie einen weiteren Ausbau des Ladengeschäftes, sowohl durch den Zuerwerb bestehender, als auch durch den Aufbau neuer Wettlokale, vorzunehmen.

Dies geschieht unabhängig von dem Ausgang des für den 28. März 2006 angekündigten Urteils des Bundesverfassungsgerichtes in Sachen Sportwetten.

1.3 **SPORTWETTEN.DE AG gibt vorläufige Konzernzahlen für 2005 bekannt** (Ad hoc Mitteilung vom 02.05.2006)

Die SPORTWETTEN.DE AG (WKN: 548 851) gibt das Konzernergebnis (IFRS) für das abgelaufene Geschäftsjahr 2005 bekannt.

Deutliche Verbesserungen bei den wesentlichen Kennzahlen runden die erfreuliche Entwicklung des Konzerns in 2005 ab. Im abgelaufenen Geschäftsjahr erwirtschaftete die SPORTWETTEN.DE AG auf Konzernebene ein Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) von T€ 537 (2004: T€ - 1.257). Das Ergebnis nach Steuern beläuft sich auf T€ 236 (2004: T€ -3.894). Das entspricht einem Ergebnis von € 0,03 je Aktie (2004: € -0,48).

Das positive Ergebnis wurde vor allem aufgrund einer Steigerung der Rohertragsmarge um 4,6% des Wetteinsatzes bei einer gleichzeitigen Reduzierung der sonstigen Umsatzkosten und betrieblichen Aufwendungen von über T€ 616 erreicht.

Die operative Kostenreduzierung war vor allem durch erhebliche Einsparungen (45% der Vorjahreskosten) an Fremdleistungen für Informationsversorgung und IT- Leistungen ermöglicht worden.

Die liquiden Mittel des Konzerns erhöhten sich seit dem 31.12.2004 um T€1.932 auf T€ 2.270. Die Bilanzsumme 2005 erhöhte sich gegenüber 2004 um T€ 4.578 auf T€ 7.546. Das Eigenkapital des Konzerns konnte aufgrund des positiven Ergebnisses und der im April und August 2005 durchgeführten Kapitalerhöhungen in Höhe von insgesamt T€ 3.963 von T€ 260 (Stand 31.12.2004) auf T€ 4.459 gesteigert werden und beträgt nunmehr 59,1% der Bilanzsumme (31.12. 2004: 8,8%).

Der Geschäftsbericht für das Jahr 2005, inkl. Bestätigungsvermerk des Wirtschaftsprüfers, wird spätestens ab dem 8. Mai 2006 auf der Webpage der SPORTWETTEN.DE AG <http://www.sportwetten-ag.de> zum Download zur Verfügung stehen.

1.4 **sportwetten.de AG - Jahresergebnis** (Ad hoc Mitteilung vom 08.05.2006)

Jahresergebnis 2005 bestätigt

Der Aufsichtsrat der SPORTWETTEN.DE AG (WKN: 548 851) hat die in der Ad-hoc-Meldung vom 02. Mai 2006 als "vorläufiges" Konzernergebnis bekannt gegebenen Zahlen endgültig genehmigt.

Damit stellte er den Konzern- und Einzeljahresabschluss der SPORTWETTEN.DE AG zum 31. Dezember 2005 fest. Die VOM HAU-TREUHAND GMBH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, München, erteilte der Gesellschaft einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk.

Der Geschäftsbericht 2005 steht als Download auf der Homepage der SPORTWETTEN.DE AG unter <http://www.sportwetten-de.ag> zur Verfügung.

1.5 **SPORTWETTEN.DE AG gibt die Konzernzahlen für das erste Quartal 2006 bekannt** (Ad hoc Mitteilung vom 02.06.2006)

Umsätze von TEUR 6.555 führten in Verbindung mit einem Netto-Rohertrag von 14,4% auf den Wettumsatz zu einem Bruttoergebnis vom Umsatz in Höhe von TEUR 818. Das Konzernergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) beträgt TEUR -14 und wird maßgeblich durch umfangreiche, saisonvorbereitende Maßnahmen im operativen Geschäft sowie die Aktivitäten am Kapitalmarkt beeinflusst. Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) beträgt per 31.03.2006 TEUR - 89. Das Ergebnis nach Steuern beläuft sich 31.03.2006 auf TEUR -126 bzw. pro Aktie auf -1,0 Eurocent.

Die SPORTWETTEN.DE AG hat im ersten Quartal 2006 Vorbereitungen für die Saison in den Bereichen Sport- und Pferdewetten getroffen. Der Bereich Pferdewetten hat weitreichende Werbemaßnahmen durchgeführt, mit denen die Aufmerksamkeit der Kunden bereits im Vorfeld der Hauptereignisse des weltweiten Pferderennsports auf die Angebote der Gesellschaft gelenkt werden konnte. Damit konnte die Kundenbindung vor dem Hintergrund mehrerer am Markt neu auftretender Wettportale erhöht werden. Im Segment Sportwetten wurde der Ausbau des Vertriebsnetzes vorangetrieben. Begleitet wurden diese Maßnahmen von der Verlagerung technischer Infrastruktur von München nach Gera, Hamburg und Malta. Im administrativen Bereich des Konzerns wirkten sich die Aufwendungen für Vorbereitungen und Abwicklungen der erfolgreich durchgeführten Kapitalerhöhungen auf das Ergebnis aus.

Das Eigenkapital des Konzerns hat sich aufgrund der im März erfolgreich platzierten letzten Kapitalmaßnahme mit einem Kapitalzufluss von TEUR 2.167 auf TEUR 6.500 erhöht und beträgt nunmehr 68,5% der Bilanzsumme.

Der bisherige Geschäftsverlauf in beiden Segmenten (Pferde- und Sportwetten) lässt ein erfolgreiches Geschäftsjahr 2006 erwarten. Insbesondere der Bereich Sportwetten wird von der Fußball-Weltmeisterschaft 2006 in Deutschland und der darauf folgenden Saison der europäischen Fußballligen profitieren.

Der Bericht über das 1. Quartal 2006 steht spätestens ab 9.6.2006 auf der Website der SPORTWETTEN.DE AG <http://www.sportwetten-ag.de> zum Download zur Verfügung, außerdem kann die gedruckte Version schriftlich (z.B. per Fax) bei der SPORTWETTEN.DE AG, Verwaltung z. Hd. Frau Brandt, Schlossstrasse 38, 22041 Hamburg (Fax +49(0)40 87 88 90 22) angefordert werden.

1.6 SPORTWETTEN.DE AG gibt neuen Termin für die ordentliche Hauptversammlung 2006 bekannt

(Ad hoc Mitteilung vom 30.06.2006)

München, 30. Juni 2006 – Vorstand und Aufsichtsrat der SPORTWETTEN.DE AG hatten am 23 Juni 2006 im elektronischen Bundesanzeiger die Verlegung der ursprünglich für den 07. Juli 2006 geplanten ordentlichen Hauptversammlung auf einen noch zu bestimmenden Termin bekannt gegeben.

Die ordentliche Hauptversammlung findet nunmehr statt am

Freitag, den 11. August 2006, 11.00 Uhr

im Münchner Rennverein, auf der Galopprennbahn Riem, Graf-Lehndorff-Straße 36, 81929 München-Riem.

Die neuen Einladungen zur ordentlichen Hauptversammlung am 11. August 2006 werden kommende Woche an die Aktionäre versandt.

1.7 SPORTWETTEN.DE AG meldet Zahlen zum 1. Halbjahr 2006

(Ad hoc Mitteilung vom 18.08.2006)

München, 18. August 2006 - Die SPORTWETTEN.DE AG (General Standard, ISIN DE0005488514, Börsenkürzel: EMH), Deutschlands größter und führender Anbieter von internationalen Online-Pferdewetten, ergänzt um das Segment Online-Sportwetten, gibt die vorläufigen Zahlen für das erste Halbjahr 2006 bekannt.

Demnach erzielte die Gesellschaft in den ersten sechs Monaten bis zum 30. Juni 2006 einen Umsatz in Höhe von TEUR 14.174 gegenüber TEUR 17.495 im gleichen Zeitraum des Vorjahres. Maßgeblich verantwortlich für den Umsatzrückgang war das Segment Sportwetten, in dem aufgrund des der Gesellschaft auferlegten Werbeverbotes für Sportwetten ein Rückgang der Wettumsätze im Vergleich zum Vorjahr um 59,3 % auf TEUR 2.109 zu verzeichnen war (VJ: TEUR 5.182). Im Kerngeschäftsbereich Pferdewetten hingegen konnte die SPORTWETTEN.DE AG den Umsatz trotz im Vergleich zum ersten Halbjahr 2005 weniger ausgetragener Pferderennen in Deutschland, des zeitweisen Verlustes von Übertragungsrechten von Pferderennen aus den USA und eines sich verschärfenden Wettbewerbsumfeldes in Deutschland erneut leicht auf TEUR 12.066 steigern (1. HJ 2005: TEUR 12.019) und damit ihre Position als unangefochtener Marktführer in Deutschland festigen.

Das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) betrug im ersten Halbjahr 2006 minus TEUR 276 gegenüber TEUR 536 im gleichen Zeitraum des Vorjahres. Das EBIT lag bei minus TEUR 391 gegenüber TEUR 437 im Vorjahr. Der Halbjahresverlust betrug TEUR minus 487 gegenüber TEUR 418 in 2005.

Das negative Ergebnis ist insbesondere durch im Vergleich zum Vorjahreshalbjahr gesteigerte Vertriebsaktivitäten und Marketingaufwendungen im ersten Halbjahr zurückzuführen, die um TEUR 342 auf TEUR 405 erhöht wurden.

Trotz des geringeren Umsatzes konnte im ersten Halbjahr 2006 das Bruttoergebnis vom Umsatz von TEUR 1.387 um 2,3 Prozent auf TEUR 1.419 gesteigert werden. Die Netto-Wettertragsmarge bei Pferdewetten fiel vor dem Hintergrund sehr kleiner Starterfelder und deutlich weniger Rennveranstaltungen im ersten Halbjahr in Deutschland von 17,4 % auf 14,2%. Gleichzeitig erhöhte sich die Marge im Segment Sportwetten von 5,5 % auf 13 %.

Im zweiten Quartal 2006 hat die Gesellschaft Personalanpassungen vorgenommen, die ab Q3 2006 auf der Kostenseite greifen werden. Darüber hinaus wurden weitere Investitionen in Technik und Vertrieb vorgenommen sowie jüngst zusätzliche Vertriebslizenzen von ausländischen Pferderennenveranstaltungen erworben, die die Attraktivität des Wettangebotes deutlich erhöhen

werden. Der Vorstand ist daher zuversichtlich, dass sich diese Maßnahmen im zweiten Halbjahr des laufenden Geschäftsjahres positiv auf die Umsatzentwicklung im Bereich Pferdewetten, die Rothertragsmarge und die Wettbewerbsfähigkeit der SPORTWETTEN.DE AG auswirken werden.

Der Download des Halbjahresberichtes mit den endgültigen Zahlen zum 30. Juni 2006 wird voraussichtlich am 31. August 2006 auf der Homepage der SPORTWETTEN.DE AG unter <http://www.sportwetten-de.ag> zur Verfügung stehen.

Veränderungen im Aufsichtsrat

Die von der Hauptversammlung der Gesellschaft am 11. August 2006 nach Abberufung der bisherigen Aufsichtsratsmitglieder neu gewählten Mitglieder des Aufsichtsrates, Herr Dipl.-Kfm. Hans-Peter von der Heide (Wirtschaftsprüfer, Ratingen), Herr Dr. Dominic Kohlen (Rechtsanwalt, Nettetal) und Herr Maik Neubauer (Kaufmann, Ammersbek) haben sich am 17. August 2006 zu ihrer konstituierenden Sitzung getroffen und dabei Herrn Dipl.-Kfm. Hans-Peter von der Heide zum Vorsitzenden des Aufsichtsrates und Herrn Dr. Dominic Kohlen zu dessen Stellvertreter gewählt.

1.8 SPORTWETTEN.DE AG erweitert den Vorstand (Ad hoc Mitteilung vom 25.10.2006)

Die SPORTWETTEN.DE AG (ISIN DE0005488514), Deutschlands größter und führender Anbieter von internationalen Online-Pferdewetten, ergänzt um das Segment Online-Sportwetten, gibt bekannt, dass der Aufsichtsrat mit sofortiger Wirkung Herrn Hans Nolte (39) als weiteres Mitglied des Vorstandes ernannt hat. Der Verantwortungsbereich von Herrn Nolte wird die Ressorts Finanzen, Recht und Personalwesen umfassen.

Herr Nolte blickt auf eine langjährige Erfahrung in leitenden kaufmännischen Positionen zurück. In seiner bisherigen beruflichen Laufbahn war er Verkaufsleiter für einen internationalen TV-Sportsender, in der Geschäftsleitung einer Unternehmensberatung mit Schwerpunkt Projektfinanzierung für Maschinen und Anlagen und zuletzt Geschäftsführer einer Beratungs-Agentur im Jugend-Medienbereich.

Der Aufsichtsrat der SPORTWETTEN.DE AG sieht in der Berufung von Herrn Nolte zum Vorstand einen weiteren konsequenten Schritt zur Erweiterung der Management-Kompetenz im Vorstand des Unternehmens.

1.9 SPORTWETTEN.DE AG wieder auf Wachstumskurs (Ad hoc Mitteilung vom 01.12.2006)

- Umsatz steigt zum dritten Mal in Folge - auf EUR 8,24 Mio. in Q3 2006
- Umsatzentwicklung in Q3 auch im Vorjahresvergleich erstmals seit zwei Quartalen wieder positiv (VJ: EUR 7,53 Mio., + 9,4 %)
- EBIT verbessert sich gegenüber minus TEUR 346 (Q2) auf noch minus TEUR 227 (TEUR +119)
- Weitere Verbesserung in Q4 erwartet

München, 01. Dezember 2006 – Die SPORTWETTEN.DE AG (General Standard, ISIN DE0005488514, Börsenkürzel: EMH), Deutschlands größter und führender Anbieter von internationalen Online-Pferdewetten, ergänzt um das Segment Online-Sportwetten, gibt die vorläufigen Zahlen für die drei und neun Monate bis zum 30.09.2006 des laufenden Geschäftsjahres 2006 bekannt.

Insgesamt wurde in den ersten neun Monaten mit EUR 22,65 Mio. zwar noch ein um EUR 2,38 Mio. bzw. 9,5% rückläufiger Umsatz gegenüber dem Vorjahreswert (VJ: EUR 25,03 Mio.) erzielt. Doch zeigt die Entwicklung der letzten drei Quartale einen anhaltenden Aufwärtstrend. Demnach erzielte die Gesellschaft im dritten Quartal 2006 zum dritten Mal in Folge eine Umsatzausweitung auf TEUR 8.242, was einer Steigerung gegenüber dem Vorquartal (TEUR 7.854) um 4,9 % entspricht. Auch im Vorjahresvergleich (Q3 2005: TEUR 7.531) konnte der Umsatz nach zwei rückläufigen Quartalen erstmalig wieder um 9,4 % gesteigert werden.

Zu dieser positiven Entwicklung trug insbesondere der Geschäftsbereich Pferdewette bei, in dem der Neun-Monats Wettumsatz im Vergleich zum Vorjahr um insgesamt EUR 1,09 Mio. bzw. 6% auf EUR 19,09 Mio. gesteigert werden konnte. Im dritten Quartal konnte der Wettumsatz in diesem Segment zum dritten Mal in Folge und gegenüber Q2 um 5,5 % auf EUR 7,03 Mio. gesteigert werden. Die Rohmarge konnte dabei mit 14% konstant gehalten werden. Gegenüber Q3 2005 wurde eine Steigerung des Wettumsatzes in Höhe von 17,4 % erzielt (Q3 2005: EUR 5,99 Mio.).

Im Bereich Sportwetten hingegen führten die auch im dritten Quartal anhaltenden erschwerten rechtlichen Rahmenbedingungen zu einem erneuten Rückgang des Wettumsatzes auf TEUR 824. Insgesamt ging in den ersten neun Monaten 2006 der Sportwettenumsatz um TEUR 4.016 signifikant auf EUR 2,93 Mio. zurück. Der Anteil am Gesamtumsatz der Gesellschaft beträgt damit aktuell nur noch 12,9 %.

Das Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit vor Zinsen und Steuern (EBIT) betrug im dritten Quartal 2006 minus TEUR 227 gegenüber minus TEUR 154 im gleichen Zeitraum des Vorjahres, konnte jedoch gegenüber dem Vorquartal um TEUR 119 (Q2 2006: minus TEUR 346) verbessert werden. Der Quartals-Verlust konnte mit minus TEUR 124 sowohl gegenüber dem Vorjahresquartal (Q3 2005: minus TEUR 188) als auch gegenüber dem Vorquartal (Q2 2006: minus TEUR 404) verbessert werden.

Das Eigenkapital des Konzerns beträgt zum Stichtag EUR 5,97 gegenüber EUR 4,46 Mio. zum 31.12.2005. Die Eigenkapitalquote liegt bei 65,1% gegenüber 59,1% am 31.12. 2005. Die verfügbaren finanziellen Mittel des Konzerns im Zwischenabschluss erhöhten sich seit dem 31.12.2005 um TEUR 214 auf EUR 2,48 Mio.

Ausblick

Vor dem Hintergrund der immer noch anhaltenden rechtlichen Verunsicherung im Markt für Sportwetten in Deutschland (hier wird in Kürze eine richtungweisende Stellungnahme des EuGH erwartet) und der damit einhergehenden unüberschaubaren Risiken, wird der Schwerpunkt der betrieblichen Aktivitäten der SPORTWETTEN.DE AG im Lande auch mittelfristig im Bereich der Pferdewette liegen. Hier steht die Gesellschaft in aussichtsreichen Verhandlungen zur Ausweitung des Wettangebotes, sowohl auf nationaler als auch auf internationaler Ebene. Im Bereich Sportwetten (Internet und Shops) sollen ab Anfang 2007 Aktivitäten in 5 Ländern in Europa und Afrika ans Netz gehen. Für das vierte Quartal 2006 erwartet der Vorstand aufgrund der anhaltend positiven Entwicklungen eine erneute Ertragssteigerung mit einem positiven Quartalsergebnis.

1.10 SPORTWETTEN.DE AG gibt Wechsel im Aufsichtsrat bekannt (Ad hoc Mitteilung vom 19.12.2006)

München, 19. Dezember 2006 - Die SPORTWETTEN.DE AG (General Standard, ISIN DE0005488514, Börsenkürzel: EMH), Deutschlands größter und führender Anbieter von internationalen Online-Pferdewetten, ergänzt um das Segment Online-Sportwetten, gibt bekannt, dass auf Antrag des Vorstands der Gesellschaft das Amtsgericht Hamburg die Herren Holger Brauns, Hamburg, und Jürgen Schrollinger, München, zu neuen Aufsichtsratsmitgliedern der SPORTWETTEN.DE AG bestellt hat.

Der bisherige Aufsichtsrat Herr Maik Neubauer hat sein Amt aufgrund beruflicher Veränderungen und Herr Hans-Peter von der Heide aus persönlichen Gründen niedergelegt.

Herr Holger Brauns ist Steuerberater und Geschäftsführer der Augustin, Brauns + Partner GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft/Steuerberatungsgesellschaft, Hamburg. Mit der Bestellung von Herrn Brauns, welcher auf 20 Jahre Berufserfahrung zurückblickt, gewinnt das Unternehmen an Expertise in den Bereichen Unternehmenscontrolling und Bilanzierung. Darüber hinaus verfügt Herr Brauns über nachhaltige Kenntnisse im Bereich der Pferde- und Sportwetten.

Herr Jürgen Schrollinger ist Vorstand der b.i.s. börsen-informations-systeme AG, wo er maßgeblich den Börsengang der Gesellschaft im Jahr 1999 und deren erfolgreiche Restrukturierung verantwortete. Darüber hinaus ist Herr Schrollinger seit 1.10.2006 Generalbevollmächtigter und Vorstand Corporate Finance der Gebhard & Co. Wertpapierhandelsbank AG. Herr Schrollinger wird die SPORTWETTEN.DE AG mit seinen umfangreichen Erfahrungen und seinem Netzwerk im Kapitalmarkt unterstützen.

Die Gesellschaft bedankt sich bei den ausgeschiedenen Aufsichtsratsmitgliedern für die konstruktive Tätigkeit.

2 Pressemitteilungen

2.1 Erfolgreicher Start der Telefonwette mit Bonusaktion

(Pressemitteilung vom 08.02.2006)

Mit großem Erfolg startete die Sportwetten.de AG, München, ihr neues Telefon- Wettcenter. Viele Kunden nutzten an den ersten Tagen das Call-Center, mit dem das Wettangebot bei der Konzern-Tochter pferdewetten.de GmbH um einen weiteren Distributionskanal ergänzt wurde. Unter der bundesweit einheitlichen Telefon- Nummer 01805 - 87 88 90 (0,12 Euro/Min.) können die Kunden von Montag bis Freitag ab 12 Uhr und am Wochenende ab 10 Uhr ihre Wetten platzieren. Die Lücke zwischen dem Internet- und dem Offline-Geschäft bei den Pferdewetten wurde damit geschlossen.

Die Erweiterung des Telefonangebots auf Sportwetten aus dem Angebot der Sportwetten.de GmbH erfolgt sobald wie möglich im Zuge der Veränderung der rechtlichen Rahmenbedingungen in Deutschland.

Günther Gudert, Vorstand der Sportwetten.de AG: "Unsere Online-Kunden verlangen mehr als ein reines Internetangebot. Sie möchten neben der Wettabgabe über den PC auch ihre technische Mobilität nutzen und Wetten abgeben können, egal, wo sie sich gerade befinden. Diesem Wunsch folgen wir mit der neuen Telefonwette."

Die bereits registrierten Kunden werden noch umfänglicher betreut, für Neukunden soll die Telefonwette ein Anreiz sein, ihre Wette beim Online- Marktführer zu platzieren. Begleitet wird die Telefonwette von einer Bonusaktion: 20 Prozent können die Kunden bis zum 15. Februar 2006 als Bonus auf ihre Einzahlungen erhalten. Die Regeln zu diesem "Geschenk" sind unter <http://www.pferdewetten.de/> zur Information aufgeführt.

Die Eröffnung des eigenen Telefon-Wettcenters ist die erste in einer Reihe von weiteren strategischen Maßnahmen der Sportwetten.de AG, die kurz vor dem Abschluss stehen und in den nächsten Wochen bekannt gegeben werden. Im Bereich der Sportwetten sind u.a. Kooperationen bzw. Joint Ventures mit führenden europäischen Wettanbietern in Vorbereitung.

2.2 SPORTWETTEN.DE AG setzt weiter auf Pferdewetten

(Pressemitteilung vom 11.04.2006)

Die SPORTWETTEN.DE AG, München, sieht sich nach dem Urteil des Bundesverfassungsgerichts in Sachen Sportwetten in ihrer realistischen Unternehmensplanung in Deutschland in diesem Bereich bestätigt. Vorstand Günther Gudert: "Selbstverständlich werden wir in den Bundesländern, in denen nach der Karlsruher Entscheidung Läden mit Sportwetten-Angeboten weiter geduldet werden, versuchen, neue Geschäfte zu eröffnen. Dabei muss das künftige Verhalten der einzelnen Justiz- und Verwaltungsbehörden abgewartet werden. Wir sind jedoch wenig von dem Urteil betroffen, da über 75 % unseres Umsatzes aus dem Pferdewett-Geschäft kommen. Und dieses Segment ist in Deutschland für private Wettanbieter zugänglich. Das wurde von den Karlsruher Richtern ausdrücklich bestätigt."

So sieht der Vorstand der SPORTWETTEN.DE AG auch keine Veranlassung, von der für 2006 geplanten Umsatzsteigerung auf 40 Millionen EURO nach dem Karlsruher Urteil Abstriche zu machen. Im Gegenteil: Günther Gudert hält sogar ein sehr viel besseres Ergebnis für möglich: "Uns liegen viele Kooperations-Angebote von Unternehmen vor, die in ihren bisherigen Sportwett-Shops nun Pferdewetten anbieten wollen. Da steigen wir gerne ein. Langfristig rechnen wir damit, dass das Sportwett-Monopol in Deutschland spätestens 2008 von einem neuen Gesetz, das auch privaten Anbietern ausreichend Möglichkeiten gewährt, abgelöst wird."

Mit der Konzerntochter pferdewetten.de GmbH ist die SPORTWETTEN.DE AG Marktführer im Internet. Galopp- und Trabrennen aus 14 Ländern und vier Kontinenten werden zum Wetten angeboten, dazu sind Live-Bilder in nahezu TV-Qualität auf den Heim-Computer abrufbar. Auf Sportereignisse kann unter der Domain www.sportwetten.com gewettet werden.

Mit europaweiten Standorten deckt die Gesellschaft die volle Wertschöpfungskette im Wettgeschäft ab und ist auf eine Öffnung der Wettmärkte in Europa jederzeit vorbereitet. Unverzöglich können Präsenzen im Internet und in der stationären Wettannahme aufgebaut und im Markt etabliert werden.

2.3 Internationalisierung Pferdewetten wird vorangetrieben Neue Übertragungsrechte für pferdewetten.de (Pressemitteilung vom 08.08.2006)

Die SPORTWETTEN.DE AG, München, geht international in die Offensive. Mit Phumelela Gold Enterprises (PGE), Südafrika, wurde ein Vertrag über die Lieferung von Daten sowie über die Bild- und Tonrechte von 31 Pferderennbahnen in Großbritannien, 12 in Südafrika sowie vom Borrowdale Racecourse in Zimbabwe abgeschlossen.

Wegen der einseitigen und restriktiven Auslegung des Urteils des Bundesverfassungsgerichts vom 28. März 2006 in Sachen Sportwetten durch div. Bundesländer wird nun verstärkt das Wettangebot der Konzerntüchter pferdewetten.de GmbH (Internet) und BWS GmbH (Buchmacher Pferdewetten) sowie der konzerneigenen Telefonwette forciert. Unter der Domain www.pferdewetten.de werden zudem die Rennen in TV-Qualität live im Internet übertragen und danach archiviert. SPORTWETTEN.DE AG-Vorstand Günther Gudert ist sicher: "Mit den englischen Rennbahnen, z.B. der Derby-Bahn Epsom sowie mit Cheltenham, Doncaster, Goodwood oder Newmarket, ergänzen wir das bisherige Wettangebot von der Insel entscheidend. Und mit den Rennen aus Südafrika, die nach unserer Zeit morgens stattfinden, kommen wir unserem Ziel, Wettangebote `rund um die Uhr´ zur Verfügung zu stellen, immer näher."

Nächstes Ziel der SPORTWETTEN.DE AG sind die Rechte vom Großteil der Bahnen in Übersee. Die Verhandlungen sind schon weit fortgeschritten.

3 Mitteilungen über Geschäfte von Führungspersonen nach § 15a WpHG

- Keine Mitteilungen -

4 Finanzinformationen

4.1 Geschäftsbericht 2005

Der Geschäftsbericht 2005 steht auf der Internetseite der Gesellschaft <http://www.sportwetten-de.ag> unter der Rubrik Investor Relations zur Ansicht und zum Download bereit.

4.2 Zwischenbericht für die ersten 3 Monate des Geschäftsjahr 2006

Der Zwischenbericht für die ersten 3 Monate des Geschäftsjahr 2006 wurde ebenfalls auf der Internetseite der Gesellschaft <http://www.sportwetten-de.ag> unter der Rubrik Investor Relations veröffentlicht und kann dort eingesehen bzw. heruntergeladen werden.

4.3 Zwischenbericht für die ersten 6 Monate des Geschäftsjahr 2006

Der Zwischenbericht für die ersten 6 Monate des Geschäftsjahr 2006 wurde ebenfalls auf der Internetseite der Gesellschaft <http://www.sportwetten-de.ag> unter der Rubrik Investor Relations veröffentlicht und kann dort eingesehen bzw. heruntergeladen werden.

4.4 Zwischenbericht für die ersten 9 Monate des Geschäftsjahr 2006

Der Zwischenbericht für die ersten 9 Monate des Geschäftsjahr 2006 wurde ebenfalls auf der Internetseite der Gesellschaft <http://www.sportwetten-de.ag> unter der Rubrik Investor Relations veröffentlicht und kann dort eingesehen bzw. heruntergeladen werden.

Wichtiger Hinweis:

Die Informationen, die in diesem Jährlichen Dokument enthalten sind oder auf die verwiesen wird, sind möglicherweise nicht mehr aktuell. Falls ein hier angegebener Internetlink oder Pfad nicht verfügbar oder funktionsfähig sein sollte, hält die Gesellschaft die Informationen in gedruckter Form zur kostenlosen Ausgabe bereit. Bitte wenden Sie sich in diesem Fall an: info@sportwetten-de.ag